

## **CURRICULUM**

### ***Grundlagen der multidisziplinären Neuroonkologie***

#### **Hintergrund**

Junge Kolleginnen und Kollegen erlernen die Neuroonkologie häufig im klinischen Kontext von Tumorkonferenzen oder der Behandlung individueller Patientenfälle. Eine strukturierte Vermittlung elementarer multidisziplinärer Grundlagen findet selten statt. Auch sind nicht an jedem Standort alle beteiligten Disziplinen gleichermaßen stark in die Behandlung neuroonkologischer Patienten involviert. Mit einem Grundverständnis der Arbeit benachbarter Disziplinen können Patienten angemessen und reibungslos durch die Behandlung geführt werden. Darüber hinaus ist es zur Planung und Durchführung akademischer Aktivitäten wichtig, ein solides Verständnis von Multidisziplinarität in der Behandlung neuroonkologischer Krankheitsbilder zu etablieren. Die kürzlich durch die YoungNOA durchgeführte Umfrage unter Ärztinnen und Ärzten in frühen Karrierephasen (Kebir et al. 2022) deutet klar auf die Notwendigkeit zur Stärkung der Grundlagenausbildung und Multidisziplinarität hin. Andere neuro-onkologische Gesellschaften wie SNO oder EANO haben bereits curriculare Online-basierte Lehrkonzepte entwickelt. Eine umfassende Vermittlung von Grundlagen der klinischen und akademischen Neuroonkologie existiert jedoch bisher nicht im deutschsprachigen Raum.

#### **Konzept**

Kolleginnen und Kollegen mit Interesse an der Neuroonkologie soll das notwendige Rüstzeug vermitteln, um sich sowohl klinisch als auch akademisch in diesem Bereich entwickeln zu können. Das Curriculum *Grundlagen der multidisziplinären Neuro-Onkologie* richtet sich vor allem an WeiterbildungsassistentInnen aller Disziplinen. Grundsätzlich stehen die Kurse auch GrundlagenwissenschaftlerInnen zur Teilnahme offen. Vier eintägige Module formen das Curriculum. Diese empfinden in ihrer zeitlichen Sequenz den Behandlungsverlauf eines typischen Patienten nach:

Modul 1: Erstkontakt, neuro-onkologische Chirurgie und Diagnosestellung

Modul 2: Radioonkologie und Response Assessment

Modul 3: Medikamentöse Tumorthherapie und spez. neurologische Aspekte

Modul 4: Supportive Behandlungen und akademische Neuro-Onkologie

Die Module werden im Seminarcharakter als Präsenzveranstaltungen abgehalten. Als Redner treten etablierte Mitglieder der NOA ein. Die Veranstaltungen bieten daher auch die Möglichkeit zum Kennenlernen der Akteure der NOA als auch zum Aufbau eines Netzwerkes.

Alle TeilnehmerInnen erhalten ein Personenzertifikat der NOA, sobald alle Teile des Programmes erfolgreich absolviert wurden. Das Konzept sieht vor, dass eines der Module durch eine Hospitation ersetzt werden kann. Die Module müssen nicht zwangsläufig in chronologischer Reihenfolge belegt werden.

Ein bis zwei Module sollen angeknüpft an die Veranstaltungen der NOA wie Jahrestagung oder Summer-/Winterschool stattfinden. Damit sollte es interessierten KollegInnen möglich sein, innerhalb von maximal zwei Jahren das Zertifikat zu erlangen.

Das Curriculum soll am **09.11.2022** (einen Tag vor Beginn der NOA-Jahrestagung in Heidelberg) mit dem Modul 1 initiiert werden. Nähere Informationen siehe nächste Seite.

Kontakt bei Fragen:

Herr PD Dr. Michael Müther (Sprecher der YoungNOA)

[michael.muether@ukmuenster.de](mailto:michael.muether@ukmuenster.de)

## **Modul 1: Erstkontakt, neuro-onkologische Chirurgie und Diagnosestellung**

### Zeit und Ort:

9.11.22 12:00 – 18:00 Uhr (einen Tag vor Beginn der NOA-Jahrestagung)  
Marsilius Kolleg der Universität Heidelberg  
Im Neuenheimer Feld 130.1  
69120 Heidelberg

### Anmeldung und Kosten:

Formlose E-Mail zur Interessensbekundung an [michael.muether@ukmuenster.de](mailto:michael.muether@ukmuenster.de). Weitere Informationen folgen dann in Kürze. Es wird lediglich eine Schutzgebühr erhoben (50 EUR für Mitglieder der NOA, 80 EUR für Nicht-Mitglieder).

### Programm:

12:00 **Eröffnung**  
12:10 **Grundlagen der MRT und Grundlagen der PET**  
12:50 **Neurologische Untersuchung mit Fokus Neuro-Onkologie**  
13:30 *Lunch*  
14:00 **Grundlagen der neuro-onkologischen Chirurgie & Hilfsmittel**  
15:30 *Kaffeepause*  
14:30 **Funktionelle Resektionen und innovative lokale Konzepte**  
16:00 *Kaffeepause*  
16:15 **Wirbelsäulentumore**  
16:45 **Postoperatives Management und Komplikationen**  
17:15 **Grundlagen der Tumorpathologie**  
18:00 **Verabschiedung**